

## „Lassen Sie uns miteinander reden“

### Der Ärzte Club Wiesbaden – eine Plattform für den ärztlichen Stand rund um die Landeshauptstadt

Unter dem Motto „Ärzte treffen Ärzte – Sprechen wir miteinander?!“ hatte der Ärzte Club Wiesbaden (ÄCW) zur Abendveranstaltung die Ärzteschaft aus Wiesbaden und Umgebung ins Museum Wiesbaden eingeladen. Ziel des ÄCW ist, eine Plattform für den Austausch aller Ärztinnen und Ärzte in Klinik und niedergelassenem Bereich zu schaffen: Kommunikation und Kollegialität stehen im Vordergrund. Der ÄCW hat eine Stimme entwickelt, mit der sich die Ärztinnen und Ärzte Wiesbadens getreu des Club-Mottos „Wir machen die Medizin“ positionieren.

Über 100 Ärztinnen und Ärzte waren der Einladung gefolgt. Dr. med. Jörg Hempel, 1. Vorsitzender des ÄCW, und seine Vorstandskollegin, Dr. med. Susanne Springborn, freuten sich mit den Teilnehmenden, Dr. med. Eckhard Starke begrüßen zu können. Die Gäste nutzten ausgiebig die Gelegenheit, den stellvertretenden Vorsitzenden der KV Hessen anschließend direkt anzusprechen. Das Grußwort des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration mit neuesten Informationen aus dem Gesundheitssektor überbrachte Jochen Metzner, Leiter des Referats Kran-



Dr. med. Jörg Hempel, 1. Vorsitzender des Ärzte Clubs Wiesbaden, begrüßte über 100 Gäste.

kenhausversorgung, Gesundheits- und Krankenpflege sowie stellvertretender Leiter der Abteilung Gesundheit.

„Wir machen die Kommunikation“ war Thema des Abends. Der ebenso unterhaltsame wie hoch informative Vortrag des in Wiesbaden niedergelassenen Internisten und renommierten Kommunikationsexperten Dr. med. Bernd Ditter war Kernstück der Veranstaltung. „Es ist nicht entscheidend, was A sagt, sondern was B versteht. Wir interpretieren, wir assoziieren

sofort, entscheiden in der ersten Sekunde. Ich muss ergründen, in welchem Zustand mein Gegenüber ist und ihn dort abholen. Mit dieser Empathie werden wir in unserem Beruf mehr Erfolg, Zufriedenheit und wahrscheinlich auch mehr Glück haben!“ Im Anschluss informierten sich die Gäste an Ständen über Kliniken, Telemedizin und ärztliche Netzwerke. Den Fokus des Abends bildeten die intensiven Gespräche miteinander.

„Endlich hat man mal ein Gesicht zum Kollegen bekommen, den man nur von den Arztbriefen oder vom Telefonieren kennt.“ „Bin völlig platt aus der Sprechstunde hierhergekommen. Hat sich gelohnt, fühle mich sehr wohl hier...“, und „Gelungener Abend mit fachübergreifendem Austausch in entspannter Atmosphäre...“ Zum Erfolg trug sicher auch das Rahmenprogramm für Partner und Kinder bei: Eine Führung zu den Highlights des Museums gab es parallel zum Vortrag, und das kunstpädagogische Atelier war durchgehend geöffnet. Der Club freut sich schon auf die vierte Abendveranstaltung in Folge am 21. März 2018.

**Dr. med. Susanne Springborn**